

Massnahmengruppe	Massnahme	Beschreibung	Aufwandsabschätzung		Implementierung	Auswirkung
			zeitlich	finanziell		
Dirketförderung	Prototypen, Pilotmassnahmen	Derartige Anlagen werden entweder zur Entwicklung eines neuen Produktes oder zur Verbesserung eines bestehenden Produktes oder Prozesses entwickelt. In der Regel Entwicklung mit eigenen Aufwänden der Firmeneigentümer ausserhalb der Kernarbeitszeit. In den meisten Fällen aber bleibt es bei dem Wunsch der Errichtung, da weder Zeit noch Mittel ausreichen, um eine Pilotanlage zu finanzieren. In manchen Fällen haben auch interessierte Mitarbeiter entsprechende Ideen für solche Anlagen. Vorgeschlagen wird daher die möglichst unkomplizierte Förderung von Pilotanlagen auf regionaler Basis (Beispiel de minimis). Neu entwickelte Produkte oder die Verbesserung von bestehenden im Rahmen von Pilotanlagen stärken die Wettbewerbsfähigkeit und langfristig auch die Existenz von regionalen Unternehmen. Sollte im weiteren Verlauf die FTI Tätigkeit ausgeweitet werden müssen, ist durchaus an weitere Unterstützungen auf nationaler oder internationaler Ebene zu denken.	6 Jahre	€ 900.000,00	Die gegenständliche Förderaktion könnte in das bestehende Wirtschaftsförderregime des Burgenlandes aufgenommen werden. Allerdings sollten für die technische Beurteilung der Förderfälle entsprechende Experten beigezogen werden.	Die erfolgreiche Errichtung von Prototypen oder Pilotanlagen sind bereits als Übergang zur Produktion oder Fertigung zu definieren und haben daher gute Chancen, eingesetzt und wirtschaftlich vermarktet zu werden.
	Investitionsförderung	Begleitende Investitionen, wie der Ausbau oder die Einmietung in zusätzliche Räumlichkeiten, Anschaffung von Materialien (oftmals Einzelfertigungen), Messgeräte oder Spezialmaschinen, Entwicklung von FTI Vorhaben in Unternehmen. Vorschlag, derartige Aufwendungen zu fördern, und zwar in einem höheren Förderprozentsatz, als klassische Investitionen, die zum laufenden Tagesgeschäft notwendig sind. Arbeitsleistungen oder andere immaterielle Zukäufe (Dienstleistung von z.B. von externen Experten) sollten auch entsprechend gefördert werden. Ziel der Aktion ist es, die Motivationen zur Durchführung von FTI Vorhaben zu stärken. Diese Maßnahme sollte unkompliziert einzureichen sein und ebenfalls als „de minimis Aktion“ abgewickelt werden können.	6 Jahre	€ 1.000.000,00	Die gegenständliche Förderaktion könnte in das bestehende Wirtschaftsförderregime des Burgenlandes aufgenommen werden. Beistellen von entsprechenden Experten zur technischen Beurteilung.	Begleitende Förderung von investiven Maßnahmen haben direkte oder indirekte Auswirkungen auf die Entwicklung und den Einsatz von neuen Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen und sind daher notwendige Investitionen, um die Wettbewerbsfähigkeit sowie den Aufbau von zusätzlichen Geschäftsfeldern in den Unternehmen zu stärken und langfristig abzusichern.
	Voucher	Üblicherweise sind derartige „Gutscheine“ an thematische oder kostentechnische Gegebenheiten geknüpft, was oftmals auch ein Hindernis für die Inanspruchnahme solcher Coupons darstellt. Es wird empfohlen, einen regionalen „FTI - Voucher“ mit folgenden Zielsetzungen anzubieten: •Überprüfung eines Einstiegs in ein FTI Vorhaben •Ausprobieren einer FTI Kooperation mit weiteren Partnern •Informationsbeschaffung für ein FTI Vorhaben •Kleinst-Investitionen zum Testen, ob ein FTI Vorhaben gestartet werden soll Ziel des Vouchers ist es, Lust auf FTI im Unternehmen zu machen und Horizonte für mögliche neue Geschäftsfelder, die auf neuen oder verbesserten Produkten oder Verfahren beruhen, zu eröffnen. Derartige „Coupons“ sollten bei Bedarf durchaus mit begleitender Beratung oder anders wertiger, zusätzlicher Betreuung wie Schulungen oder Seminare unterstützt werden.	6 Jahre	€ 750.000,00	Da diese Förderaktion in vielen Fällen an Beratungsdienstleistungen gekoppelt ist, erscheint es sinnvoll, die Förderung von Voucher und Anreizsysteme mit einer Institution oder Organisation zu entwickeln und durchzuführen, die zusätzlich ergänzende Beratungsleistungen selbst durchführt oder / oder organisiert.	Mit vergleichsweise geringem Einsatz können Ideen zu neuen Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen zu konkreten Vorhaben geführt werden. Da Voucher oftmals auch mit Kooperationen von mehreren Partner verknüpft sind, können auch zusätzliche positive Effekte durch Bündelung von Know How und Expertisen erzielt werden.
	Businesspläne	FTI Vorhaben in ihren Auswirkungen, einerseits hinsichtlich zu erwartender Belastungen, andererseits aber auch hinsichtlich möglicher, neuer Geschäftsfelder inkl. zu erwartender Erträge abzuschätzen, sind Gegenstand vorliegender Förderaktion. Eine Kosten-Nutzen-Abschätzung, eventuell ergänzt durch eine Chancen-Risiken-Bewertung ist eine gute Entscheidungsgrundlage für den Start eines FTI Vorhabens. Das möglichst frühzeitige Wissen eventuell erhöhter Belastungen aber auch zu erwartender Erträge, bietet eine gute Basis, auch für Verhandlungen mit möglichen, weiteren Partnern sowie auch zur Integration des Vorhabens in das klassische Firmengeschäft. Des Weiteren können die „Grenzen“ des FTI Vorhabens exakter definiert werden, um so das gesamte Unternehmen auf Grund des FTI Vorhabens nicht grundsätzlich zu gefährden.	6 Jahre	€ 500.000,00	Durchführung sollte auch von einer Organisation vollzogen werden, die mit der Implementierung der regionalen FTI Strategie betraut ist. Falls die Kapazitäten dazu nicht ausreichen, könnte zumindest die Organisation dieser Förderaktion übernommen werden.	FTI Businesspläne dienen der bestmöglichen Planung und Untersuchung von wirtschaftlichen und technischen Effekten von FTI Vorhaben und sind ein wesentlicher Baustein für die effiziente Realisierung von neuen Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen, welche wiederum die regionale Wertschöpfung steigern und die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen verbessern.
		Zusammenfassung Direktförderung		€ 3.300.000,00		
Beratung	FTI Beratung kurz	Für das Burgenland als ländliche Region, in welcher vorwiegend KMU aktiv sind, stellt sich die Herausforderung, „niederschwellige“ Forschung, Entwicklung oder Innovation zu unterstützen. Daher wird empfohlen, derartige Beratungsinitiativen direkt mit der Förderung von FTI Projekten zu verknüpfen, sodass Förderwerber, welche FTI Projekte durchführen, eine entsprechende Betreuung von Experten erfahren. Da sich derartige Beratungen nur über einen kurzen Zeitraum erstrecken, wird vorgeschlagen, diese direkt innerhalb einer entsprechenden Landesorganisation oder nach Bedarf mit externen Experten durchzuführen. Damit soll auch die ordnungsgemäße Umsetzung der zumeist parallel geförderten FTI Maßnahme sichergestellt werden.	6 Jahre	€ 450.000,00	Vorgeschlagen wird, diese Förderaktion im Rahmen eines mehrjährigen Projektes durch eine geeignete Organisation durchführen zu lassen, wobei die Verantwortung für die ordnungsgemäße und richtlinienkonforme Durchführung der Aktion bei der beauftragten Organisation liegt.	Die externe Beratung von ausgewählten Experten zu FTI Vorhaben führt zu einer „neutralen“ Beurteilung des Vorhabens, zu einer strukturierten Vorgangsweise, gibt auch verstärkte Einblicke zu Chancen und Risiken und eventuelle zusätzliche Möglichkeiten in der Verwertung von Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen.
	Coaching, Begleitung	FTI Projekte oder –initiativen erstrecken sich oft über längere Zeiträume und sind manchmal auch von unvorhergesehenen Problemen und Hindernissen begleitet. Sei es, dass Probleme beim FTI Projekt selbst auftauchen, oder andere Prioritäten im Unternehmen oder in der Abteilung an das Tageslicht kommen, die das FTI Projekt selbst in den Hintergrund treten lassen. Aus diesem Grund wird empfohlen, bei ausgewählten FTI Projekten auch eine langfristige Begleitung von versierten Coaches anzubieten, welche das Unternehmen beim Prozess der FTI Initiative solange begleiten, bis eine erfolgreiche Implementierung im Unternehmen sichergestellt oder zumindest absehbar ist. Die Unterstützungsaktion soll gewährleisten, dass ein FTI Projekt auch implementiert wird und dass dem Unternehmen speziell bei Kapazitätsproblemen Unterstützung zu Teil wird. Durch die Begleitung eines Coaches wird auch eine „Außensicht“ zum Vorhaben sichergestellt, welche dann nützlich ist, wenn es um Änderungen oder auch den Abbruch beziehungsweise die Verschiebung des FTI Projektes geht.	6 Jahre	€ 500.000,00	Ähnlich wie bei der FTI Beratung, sollte auch in diesem Fall die Durchführung dieser Förderaktion durch eine geeignete Organisation im Rahmen eines langjährigen Projektes erfolgen, wobei die Verantwortung für die ordnungsgemäße und richtlinienkonforme Durchführung der Aktion bei der beauftragten Organisation liegt.	Die längerfristige Begleitung des FTI Projektes im Unternehmen durch externe Experten unterstützt den Prozess, hilft eventuell auftauchende Schwierigkeiten zu überwinden und unterstützt auch beim Finden von neuen Lösungen bei unvorhergesehenen Problemen. Die längerfristige FTI Begleitung ist daher ein wesentlicher Baustein zur erfolgreichen Umsetzung eines Forschungs- und Innovationsvorhabens, da das Unternehmen auf eine langfristig angelegte Unterstützung bauen kann.
		Zusammenfassung Beratung		€ 950.000,00		
Bewusstseinsbildung	Schulen	Vorgeschlagen werden bewusstseinsbildende Maßnahmen in Schulen und weiteren Ausbildungsinstitutionen, zum Beispiel im Rahmen von Besichtigungen, Ausflügen oder Schnuppertagen. Aber auch die Einbindung von FTI direkt in Unterrichtseinheiten wird empfohlen. Des Weiteren Besichtigungen inkl. Vorträgen von Forschungsinstituten, um zusätzlich Interesse und Neugier bei den Jugendlichen zu wecken. Vorgeschlagen wird auch das Bereitstellen von einschlägigen Infomaterialien wie Zeitschriften (Geolino, Kinderuniversität, etc.) oder Sendungen (Galileo, etc.) für Kinder und Jugendliche in Ausbildung.	6 Jahre	€ 200.000,00	Die gegenständliche Aktion sollte durch die zuständige Firma für die Implementierung der FTI Strategie (FTI Burgenland GmbH) entweder selbst durchgeführt werden oder bei Mangel an Kapazitäten an Dritte beauftragt werden.	Stärkung der Akzeptanz und der positiven Einstellung für FTI Initiativen. Entsprechende Maßnahmen sind von Bedeutung, da damit auch die Möglichkeiten für neue Entwicklungen von Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen konkret gelehrt werden und somit eine FTI-offene Ausbildung erfolgt.
	Unternehmen	Unternehmen, grundsätzlich die Wirtschaft generell, muss laufend von der Notwendigkeit von FTI Initiativen zum positiven Fortbestehen von Betrieben überzeugt werden. Dies gelingt unter anderem durch die Veröffentlichung von erfolgreichen Initiativen für die Unternehmen, zum Beispiel in Form von Innovationspreisverleihungen. Aber auch die Veröffentlichung von innovativen Unternehmensporträts dient der Bewusstseinsbildung im Sinne von FTI Aktivitäten. Die Entwicklung und Bewerbung eines regionalen FTI Maßnahmenpaketes kann ebenfalls zur verstärkten Beschäftigung mit FTI Aktivitäten in diesen Unternehmen führen. Weiters wird vorgeschlagen, der regionalen Wirtschaft auch die FTI Aktivitäten von Burgenländischen Forschungsinstitutionen zu präsentieren und dabei Kooperationsmöglichkeiten zwischen Wissenschaft und Wirtschaft auszuloten. Initiativen wie ein „Burgenländisches Forschungs- und Innovationsnetzwerk“ wären ebenfalls der Verbreitung von FTI Know How und vergleichbaren Ergebnissen oder Initiativen dienlich.	6 Jahre	€ 200.000,00	Die gegenständliche Aktion sollte durch die zuständige Firma für die Implementierung der FTI Strategie (FTI Burgenland GmbH) entweder selbst durchgeführt werden oder bei Mangel an Kapazitäten an Dritte beauftragt werden.	Derartige Maßnahmen öffnen den Blick für neue Entwicklungen und können auch den Anstoß geben, sich verstärkt mit FTI Themen im Unternehmen zu beschäftigen. Bei regelmäßiger Durchführung von bewusstseinsbildenden FTI-Maßnahmen wird ein innovations- und forschungsfreundliches Klima geschaffen, was wiederum zu verstärkter Durchführung von FTI Projekten führt.
		Zusammenfassung Bewusstseinsbildung		€ 400.000,00		
		GESAMTE FTI FÖRDERAKTIONEN		€ 4.650.000,00		